

Stand von Arbeitssicherheit und Gefährdungsbeurteilung in den Ländern

Michael Höhne





Drei Autobahn-Arbeiter von Lkw angefahren | hessenschau.de | Panorama

Sie wollten gerade ihre Arbeit auf einem Standstreifen der A7 bei Homberg (Efze) beenden, als ein Lkw auf ein Fahrzeug der Autobahnmeisterei zusteuerte. Drei...

HESSENSCHAU.DE

Gefällt mir Kommentieren Teilen



Straßenwärter: Ohne sie rollt nichts

Orange ist ihre Farbe, die Straße ihr Arbeitsplatz. Straßenwärter sorgen dafür, dass unsere Verkehrswege sicher sind. Ganz ungefährlich ist die Arbeit allerdings nicht. ZEIT.DE



Ansbach: Lkw rast auf A6 in Baustelle: Arbeiter tödlich verletzt - Ansbach - nordbayern.de

Ansbach - Schock am Freitagmorgen: An einer Nachtbaustelle auf der A6 nahe Herrieden ist ein Arbeiter von einem Lastwagen erfasst und getötet worden. Noch...

NORDBAYERN.DE



Ein Kilometer Stau: Autofahrer übersieht Baustelle auf der A8 | ka-news

Dienstagnachmittag kam es im Bereich einer Tagesbaustelle auf der A8 bei Weingarten zu einem Unfall, bei dem glücklicherweise nur eine Person leicht verletzt wurde. ka-news

Gefällt mir Kommentieren Teilen



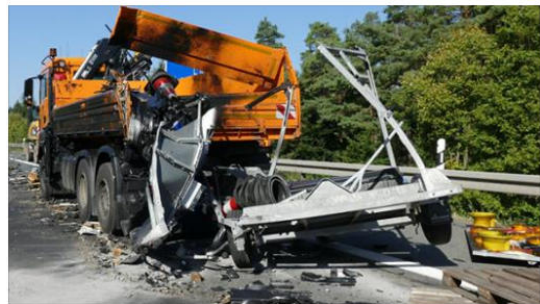
Autobahn und Straßenmeisterei

13. Juni

B6 Wernigerode FR Bemburg

Straßenmeisterei Wernigerode

Gefällt mir Kommentieren Teilen



Immer öfter krachen Lastwagen in Warnanhänger: Immer diese Laster-Fahrer

Die Gefahr ist immer und überall. Sekunden und Millimeter entscheiden über Wohl und Wehe - im Extremfall über Leben und Tod. Vor allem bei den

ONETZ.DE

Gefällt mir Kommentieren Teilen



Autobahn und Straßenmeisterei hat 2 neue Fotos hinzugefügt.

21. Juni

B6 bei Wernigerode

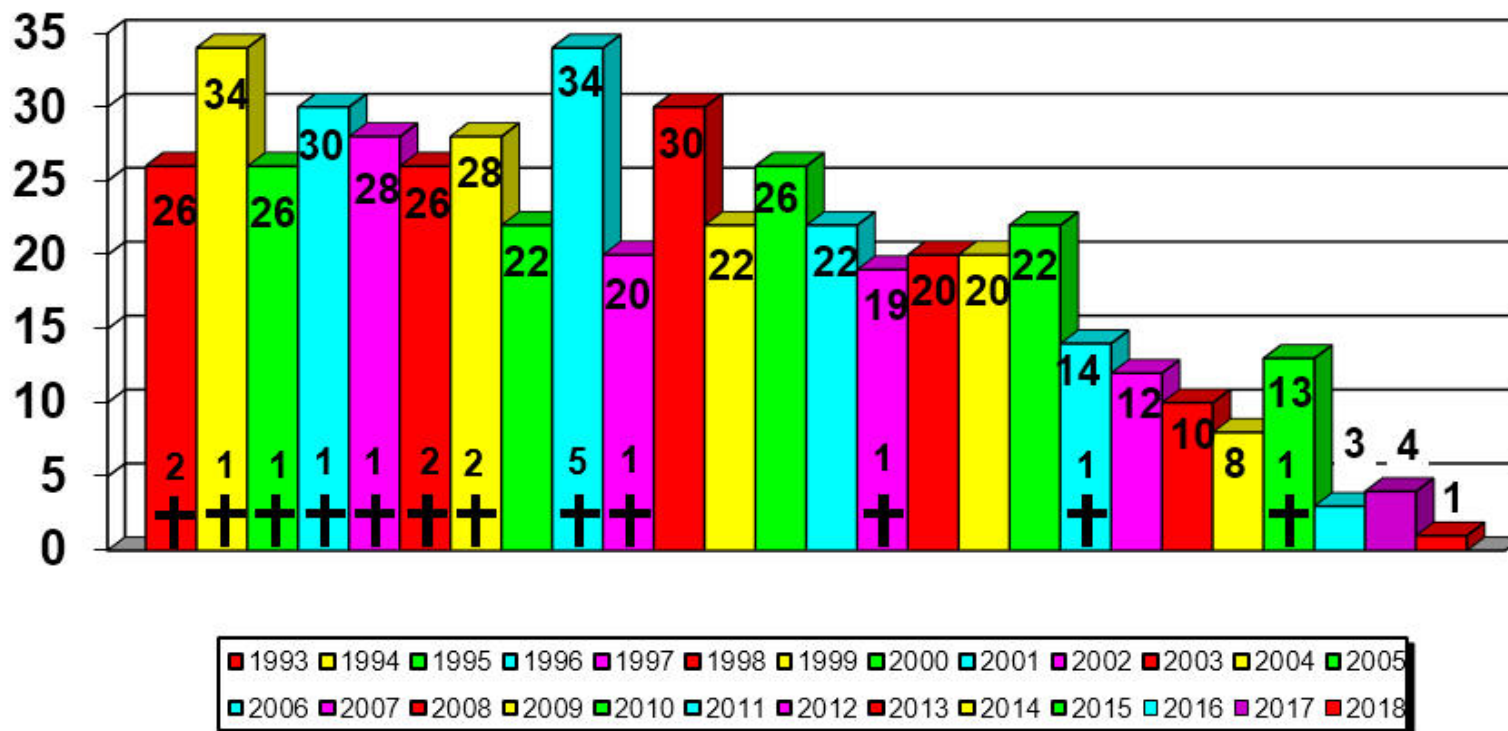
Gefällt mir Kommentieren Teilen

Unfallstatistik Straßen.NRW 1993-2018

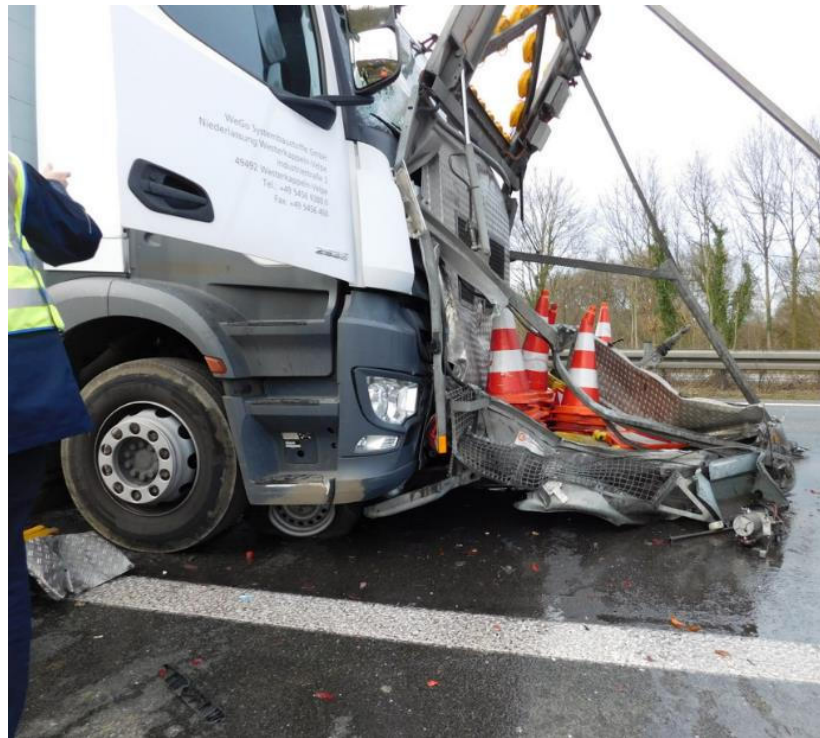
Fremdverursachte Unfälle mit Personenschaden

(ohne Wege-/ Winterdienstunfälle)

Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen



2018 AM Lengerich, kein Verletzter





2018
AM Ratingen, 2 leicht verletzte Straßenwärter



Social Media Reaktionen



Michael Höhne hat 2 neue Fotos hinzugefügt.

6 Std. ·  · 

Mal wieder Glück gehabt!!!

Bei zwei Unfällen, vorgestern auf der A30 und gestern auf der A3 sind 3 Kollegen glücklicherweise ohne bzw. nur mit leichten Verletzungen davon gekommen. Das Jahr möge bitte nicht so weitergehen! Allen Beteiligten eine gute Genesung und Erholung von dem Schrecken. Und für alle anderen: Konzentriert euch auf die Straße und das was dort passiert, denn da arbeiten Menschen!!! Vielen Dank an die Kollegen von den AM für die Bilder!



 Gefällt mir  Kommentieren  Teilen

34 Mal geteilt



Kerstin Bu Ohne Worte

Gefällt mir · Antworten · 6 Std.



Carsten Floren Alles gute für die Kollegen.

Gefällt mir · Antworten · 6 Std.



Nina Rexforth Gute Besserung für die Kollegen.

Gefällt mir · Antworten · 5 Std.



Fabian Madeo Ich begreife es nicht! Gute Besserung!

Gefällt mir · Antworten · 5 Std.



Ingo Schneider · Mit Uwe Schmidt und 18 weiteren Personen befreundet
Alles guten den Kollegen

Gefällt mir · Antworten · 4 Std.



Stephan Eix · 2 Gemeinsame Freunde
Gute Besserung AM St. Augustin

Gefällt mir · Antworten · 4 Std.



Sascha Franke Alles Gute für die Kollegen

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.



Sonja Lemke Gute Besserung

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.



Sascha Mertens Gute Besserung aus der SM Burscheid !!!

Gefällt mir · Antworten · 2 Std.



Siggie Haake Natürlich wieder ein LKW, da ist jeder Kommentar überflüssig. Den Kollegen alles gute.

Gefällt mir · Antworten · 2 Std.



Patrick Tatzelt Pkw können ja nur zum auf und abfahre rechts fahren 😊

Gefällt mir · Antworten · 46 Min.



Klaus Peter Steffen Gute Besserung

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



Tho Mmi Alles Gute Jungs.

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



Dieter Schumacher · 2 Gemeinsame Freunde
Gute Besserung den Kollegen von der SM EITORF . Mann kann es nicht fassen , eigentlich sollte so eine Warntafel doch gut zu erkennen sein.

Gefällt mir · Antworten · 47 Min.



Holger Krause Gute Besserung auch aus Herford.

Gefällt mir · Antworten · 38 Min.  1



Andreas Brühler Heutzutage ist Auto fahren eine Herausforderung an die Sinne. Volle Konzentration ist unabdingbar. Wenn ich dann sehe wie viele Autofahrer beim fahren telefonieren und dann beim herausfahren aus einem Kreisel nicht blinken! Geht ja nicht - da muss man ja beide Hände frei haben.

Gefällt mir · Antworten · 38 Min.



Hans-Georg Engels · 3 Gemeinsame Freunde
Den Kollegen gute Besserung

Gefällt mir · Antworten · 11 Min.



Michael Korb Immer das selbe Wünsche euch gute Besserung

Gefällt mir · Antworten · 10 Min.



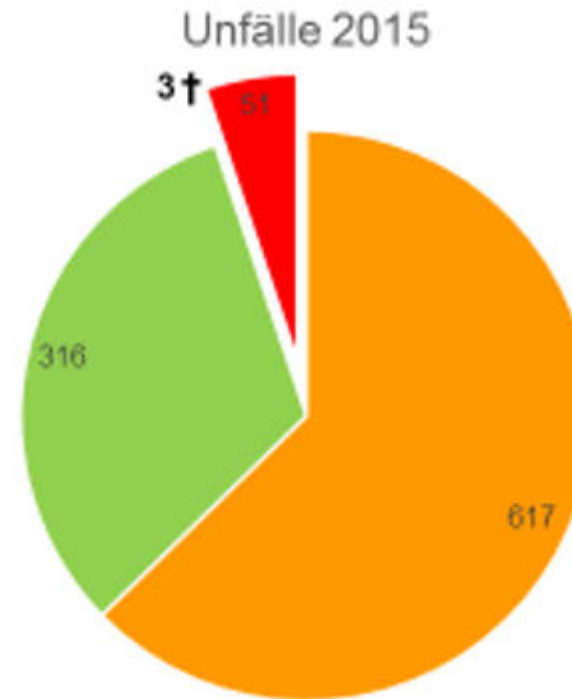
Jörg Burmann Liebe beteiligten Kollegen von Straßen.NRW, auch auf diesem Wege, eine gute Besserung und ein hoffentlich schnelles Verarbeiten der Ereignisse.

Gefällt mir · Antworten · 1 Min.

2015
Unfallstatistik Bundesweit
9 Bundesländer



14286 (~)
Beschäftigte



■ Sonstige ■ Grün-/Gehölz ■ Fremdverschulden

2017
Unfallstatistik Bundesweit
Einzelfälle bis jetzt bekannt



Niedersachsen
Tödlich: SM Stadthagen
27.04.2017

Schleswig Holstein
Tödlich: Itzehoe
29.12.2017









1. Treffen der FASI's Straßenbauverwaltung Köln



- Stand und aktuelle Herausforderungen des Arbeitsschutzes im Straßenbetrieb am Beispiel NRW
- Kurzer Bericht aus allen Bundesländern über den aktuellen Stand des Arbeitsschutzes
- Erfahrungsaustausch, Identifikation gemeinsamer Probleme
- Diskussion und Beschluss über weiteres Vorgehen zur Schöpfung länderübergreifender Synergien

- Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen
- Qualifizierung von Gerätebedienern
- Beauftragung von Gerätebedienern
- Durchführen von Unterweisungen
- Sachstand zu einer Austauschplattform

Gefährdungsbeurteilungen

Gefährdungsermittlung	
Besetzungs-Mittel	Anlassmittel
Gefährdungs-Messergebnisse	Arbeitsbereich
Version 13 vom 01.08.2016	

Nr.	Tätigkeit	JA	NEIN	SPÄTER	VOR ORT BEANTWORTEN
1	Technische Schutzmaßnahmen				
1.1	Liegen die Betriebsanweisungen für die Fahrzeuge und Geräte vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.2	Sind gefährliche Zonen abgegrenzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.3	Liegen die Betriebsanweisungen für die Sicherung von Arbeitsstellen vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.4	Liegt ein Liste mit Prüffristen für Arbeitsmittel gem. BetrSichV vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Organisatorische Schutzmaßnahmen				
2.1	Ist ein Verantwortlicher (Teamleiter / Kolonnenführer) für die durchzuführenden Arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Stammdaten

Betr.-Nr.:
 Dienststelle:
 Liegenschaft/Abt.:
 Arbeitsbereich/ ggf.
 Raumbezeichnung:
 Org. Bezeichnung des Arbeitsplatzes
 / ggf. Name des Beschäftigten:

Lfd. Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Später	Vor Ort beantwortet
1	Technische Schutzmaßnahmen				
1.1	Liegen die Betriebsanweisungen für die Fahrzeuge und Geräte vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.2	Sind gefährliche Zonen abgegrenzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.3	Liegen die Betriebsanweisungen für die Sicherung von Arbeitsstellen vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.4	Liegt ein Liste mit Prüffristen für Arbeitsmittel gem. BetrSichV vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Organisatorische Schutzmaßnahmen				
2.1	Ist ein Verantwortlicher (Teamleiter / Kolonnenführer) für die durchzuführenden Arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Faktoren für die Gefährdungsbeurteilung

Firma: Landesbetrieb Straßenwesen Gefährdungsbeurteilungen
 Dokumentationsart: Tätigkeitsbezogen
 Arbeitsbereich: Abteilung 60 Betrieb
 Tätigkeit: Arbeiten mit der Hubarbeitsbühne

Grundlegende organisatorische Faktoren

In diesem Abschnitt können bereits im Unternehmen vorhandene organisatorische Regelungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz dokumentiert werden.

<input type="checkbox"/> 1.1 Arbeitsplatzbez. Unterweisung	<input type="checkbox"/> 1.4 Gefährliche Arbeiten	<input checked="" type="checkbox"/> 1.7 Alarm- und Rettungsmaßnahmen	<input type="checkbox"/> 1.10 Allg. Kombi
<input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Arbeitsplatzbez. Betriebsanweisung	<input type="checkbox"/> 1.5 Benutzen persönlicher Schutzzustellungen	<input type="checkbox"/> 1.8 Hygiene	<input type="checkbox"/> 1.11 Prüfpflichte Arbeitsmittel
<input type="checkbox"/> 1.3 Koordinieren von Arbeiten	<input type="checkbox"/> 1.6 Erste-Hilfe-Systeme	<input checked="" type="checkbox"/> 1.9 Arbeitsschutzorganisation	<input checked="" type="checkbox"/> 1.12 Beschäftigungsbeschränkung

Gefährdungs- und Belastungsfaktoren

In dieser Übersicht können zutreffende Gefährdungs- und Belastungsfaktoren ausgewählt werden.

1 Gefährdung durch Arbeitsplatzgestaltung	<input type="checkbox"/> 2.1 Arbeitsräume	<input checked="" type="checkbox"/> 2.4 Absturz
<input type="checkbox"/> 2.2 Verkehrswege	<input type="checkbox"/> 2.3 Clutz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken, Festfrieren	<input type="checkbox"/> 2.5 Behälter und enge Räume
2 Gefährdung durch ergonomische Faktoren	<input type="checkbox"/> 3.1 Schwere körperliche Arbeit	<input checked="" type="checkbox"/> 3.4 Klima
<input type="checkbox"/> 3.2 Einzelst. belastende körperliche Arbeit	<input type="checkbox"/> 3.3 Beleuchtung	<input type="checkbox"/> 3.5 Informationsaufnahme
<input type="checkbox"/> 3.3 Beleuchtung	<input type="checkbox"/> 3.5 Wahrnehmungslänge	<input type="checkbox"/> 3.8 Steharbeitsplätze
3 Mechanische Gefährdung	<input checked="" type="checkbox"/> 4.1 Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<input checked="" type="checkbox"/> 4.4 Unkontrolliert bewegte Teile
<input type="checkbox"/> 4.2 Teile mit gefährlichen Oberflächen	<input checked="" type="checkbox"/> 4.3 Transportmittel	

Tätigkeit	Maßnahmen – Schutzmaßnahmen	Handlungsbedarf	Verantwortlich	Termin	Wirkung
Gefährdungen / Belastungen	Maßnahmen – Schutzmaßnahmen werden beachtet sind vorhanden	Nein Ja - wählbar		sofort	Kein
Gehen und Arbeiten im Gelände	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme
Arbeiten in steilem Gelände	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Geeignete Arbeitsverfahren anwenden; ○ Vollständige PSA tragen (z.B. Sicherheitsschuhe, Auffanggurte, Sicherungssitz; variabler Länge, Seilanker); 	Nein Ja (Sicherungszeit personalisiert)	Vorab / MA	sofort	Kommt über die Maßnahme

Gefährdungs- und Maßnahmenkatalog

Ermittelte Gefährdungen und deren Beschreibung	Maßnahmen
<ul style="list-style-type: none"> Führen von Transportmitteln keine regelmäßigen Prüfungen durch befähigte Personen Fahrzeuge nicht in verkehrssicheren Zustand 	<ul style="list-style-type: none"> Unterweisung der Beschäftigten Umlagerung in der Halle Notverriegelung regelmäßig warten
1.4 unkontrolliert bewegte Teile	
<ul style="list-style-type: none"> Verschüttung durch Böschungbruch in der Salzhalde Verschüttung unter dem Silo 	
2 elektrische Gefährdungen	
2.1 gefährliche Körperströme	
2.2 Lichtbögen	
3 Gefahrstoffe	
<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Gase 3.2 Dämpfe 3.3 Aerosole 3.4 Flüssigkeiten 3.5 Feststoffe 3.6 durchgehende Reaktionen 	
3.3 Aerosole	
<ul style="list-style-type: none"> Gefährdung durch Einatmen, durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute (Augen) wenn notwendig: Messung der gefährlichen Stoffe in der Luft nicht veranlassen Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche, werdende und stillende Mütter und gefährliche Arbeitnehmerinnen nicht beachten keine Vorsorgeuntersuchungen allgemeine Hygienemaßnahmen (Rauch-, Ess- und Trinkverbot) beim Umgang mit Gefahrstoffen nicht eingehalten 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsplatzgrenzwerter einhalten Beschäftigungsbeschränkungen einhalten Vorsorgeuntersuchungen arbeitsmedizinische Beratung Hygienemaßnahmen beachten Betriebsanweisung Sicherheitsdatenblatt Gefahrstoffverzeichnis Unterweisung
4 biologische Gefährdung	
<ul style="list-style-type: none"> 4.1 Infektionsgefahr durch Mikroorganismen, Viren oder biologische Arbeitsstoffe 4.2 gentechnisch veränderte Organismen (GVO) 	

Blatt-Nr.: 1 von 23
 LASuV Zentrale Autobahnmeisterei
 Gefährdungsbeurteilung – Straßenwärter
 3. Gelätzpflege
 Stand 2014

Tätigkeit	Maßnahmen – Schutzmaßnahmen	Handlungsbedarf	Verantwortlich	Termin	Wirkung	Tätigkeitsbeschreibung				
						Teil mit gefährlichen Oberflächen	benetzte Transport- oder Arbeitsmittel (z.B. Werkzeuge, Behälter, etc.)	Steil, Anstiegen, Stufen, Umladungen	Absturz	Absturz
Mechanische Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme					
Elektrische Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme					
Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme					
Biologische Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme					
Brand- und Explosionsgefahr	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gelände beurteilen; ○ Bodenbeschaffenheit (z.B. Nässe, Schnee, Eis) bei der Wahl des Arbeitsverfahrens berücksichtigen; ✗ Arbeitsverfahren anpassen; ✗ Geeignete Sicherheitsausrüstung tragen; ✗ Sicherer Standort und sicheren Stand wählen 	Nein Ja Mittel Hoch	Vorab	sofort	Kommt über die Maßnahme					

- Festlegen von Arbeitsbereichen und Tätigkeiten
- Ermitteln der Gefährdungen
- Beurteilen der Gefährdungen
- Festlegen konkreter Arbeitsschutzmaßnahmen nach dem Stand der Technik (bei diesem Schritt ist die Rangfolge der Schutzmaßnahmen nach § 4 Arbeitsschutzgesetz zu beachten)
- Durchführen der Maßnahmen
- Überprüfen der Wirksamkeit der Maßnahmen
- Fortschreiben der Gefährdungsbeurteilung (insbesondere Anpassung im Falle geänderter betrieblicher Gegebenheiten und neuen Erkenntnissen § 3 Arbeitsschutzgesetz)

Arbeitsverfahren:	Arbeitsumgebung U1 – Streckenbereich				Die Tätigkeitsmappe ist gültig für						Mitgeltende Unterlagen: - BA M12 "RSA" ... - BA M75 "Queren von Richtungsfahrbahnen"																																	
Tätigkeit:	Tätigkeiten an Fahrbahnrand – Trennstreifen – Mittelstreifen				Dienststelle:																																							
Letzte Aktualis.:	28.08.2017				Verantwortlicher:																																							
					Unterschrift/Datum:																																							
Gefährdung	detaillierte Gefährdung und Belastung	Ja	Nein	entfällt	Gefahrenquelle	Beschreibung der Gefährdung	Beurteilung gem. Nohl (Risikoklasse 1)	Maßnahmen erforderlich / möglich? (Ab RK = 3 immer)	Maßnahmen			Durchführung	Schutziel erreicht?																															
									Technisch	Organisatorisch	Persönlich																																	
						<table border="1"> <tr> <td>Wahrscheinlichkeit der Gefährdung</td> <td>Leichte Verletzungen oder Erkrankungen</td> <td>Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen</td> <td>Schwere Verletzungen oder Erkrankungen</td> <td>Möglicher Tod, Katastrophe</td> </tr> <tr> <td>Sehr gering</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Gering</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Mittel</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Hoch</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>7</td> </tr> <tr> <td>Mäßigkeit</td> <td colspan="2">1-2</td> <td colspan="2">3-4</td> <td colspan="2">5-7</td> </tr> </table>	Wahrscheinlichkeit der Gefährdung	Leichte Verletzungen oder Erkrankungen	Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen	Schwere Verletzungen oder Erkrankungen	Möglicher Tod, Katastrophe	Sehr gering	1	2	3	4	Gering	2	3	4	5	Mittel	3	4	5	6	Hoch	4	5	6	7	Mäßigkeit	1-2		3-4		5-7					wer? Z.B. M = Master BDL = Betriebsdienstleiter K = Kolonnenführer BE = Beschäftigter PR = Prüfer gem. UAMS wie? 1) Verantwortung	bis wann? Termin/ Frist	ja / nein
Wahrscheinlichkeit der Gefährdung	Leichte Verletzungen oder Erkrankungen	Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen	Schwere Verletzungen oder Erkrankungen	Möglicher Tod, Katastrophe																																								
Sehr gering	1	2	3	4																																								
Gering	2	3	4	5																																								
Mittel	3	4	5	6																																								
Hoch	4	5	6	7																																								
Mäßigkeit	1-2		3-4		5-7																																							
1. Mechanische Gefährdungen																																												
	1.1 Ungeschützte Maschinenteile	x			Straßenausstattung	Stoßen an Straßenausstattung (z. B. Schutzplanke, Schilder, Leitpfosten)	2	nicht erforderlich			Tätigkeitsbezogen vorge-schriebene PSA tragen (PSA-Pläne beachten)	2) BE	sofort	ja																														
						Schneiden an Straßenausstattung (scharfe Kanten)	2	nicht erforderlich				2) BE	sofort	ja																														
						Stechen an Gehölzen in der Umgebung	2	nicht erforderlich				2) BE	sofort	ja																														
					Unrat	Schnitt- oder Stichverletzungen an herumliegenden Unrat	4	erforderlich	Unratgreifzangen verwenden	Arbeitsbereich sichten		1) BDL 2) BE	sofort	ja																														
	1.2 Teile mit gefährlichen Oberflächen	x			Straßenausstattung	Schürfen an rauen, scharfen Oberflächen der Straßen-ausstattung	2	nicht erforderlich				2) BE	sofort	ja																														
					Unrat	Schnitt- oder Stichverletzungen an herumliegenden Unrat	4	erforderlich	Unratgreifzangen verwenden	Arbeitsbereich sichten		1) BDL 2) BE	sofort	ja																														

- 1. Priorität: Unfallstatistikbasiert (Gehölz-/Grünpflege) → 19 Modular aufgebaute GBU in 2017 erstellt
- 2. Priorität: Risikobasiert (z.B. Arbeitsstelleneinrichtung)
- 3. Priorität: Aufgrund von Vorfällen/ Unfällen
- 4. Priorität: Noch nicht gemacht
- 5. Priorität: Aktualisieren alter GB

- **1. Priorität: Unfallstatistikbasiert (Gehölz-/Grünpflege) → 19 Modular aufgebaute GBU in 2017 erstellt**

Überprüfen, ob die Handlungsanleitungen die gelebte Praxis vor Ort widerspiegeln. Danach Angaben der Meisterei und des Masters und des BDL im Tabellenkopf zu ergänzen und zu unterschreiben. → Handlungsanleitung eine GB für die konkrete Meisterei, die auf Verlangen der UK oder der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden können.

Für die anderen Leistungsbereiche ist das Vergabeverfahren zur Erstellung der entsprechenden Handlungshilfen angestoßen. Diese werden in 2018/19 sukzessive erstellt und eingeführt. Im Einzelfall können spezielle GB erstellt werden, die dann in Abstimmung (Dienststelle, PR, etc.) örtlich oder global gültig werden.

Musterunterweisungen werden überarbeitet, so dass die in den Handlungsanleitungen aufgeführten Hinweise und Maßnahmen zukünftig berücksichtigt sind. Die Musterunterweisungen für den Bereich Gehölzpflege sind bereits entsprechend angepasst und im Intranet abrufbar. Dabei handelt es sich um die drei Musterunterweisungen „Arbeiten an der Strecke“, „Rund ums Fahrzeug“ und eine neue Musterunterweisung „Umgang mit bestimmten Arbeitsmitteln (Arbeitsmittel Ladekran, Hubsteiger, etc)“.

Schulung zur allgemeinen Arbeitssicherheit (juristisch, Verantwortung, etc.) plus Schulung für die Master/ BDL, damit diese sich mit dem Instrument vertraut machen können.

Erste Beratung im Frühjahr 2018 (Februar / Anfang März 2018), so dass die weitere Umsetzung erörtert und abgestimmt werden kann.

Vorschlag - BSCW-Ordnerstruktur

Verantwortung

- Pflichtenübertragung
- Sicherheitsbeauftragte
- Ersthelfer
- Brandschutzhelfer
- Beauftragungen besondere Arbeitsmittel
 - LKW-Lade- und Hallenkrane
 - Rad- und Teleskoplader
 - Flurförderfahrzeuge
 - Hubarbeitsbühne
 - Motorsägen
 - Sonstige
- Notfallpläne
- Unterweisungsnachweise

Gefährdungsbeurteilungen

- Allgemeine Grundlagen
- Straßenbetriebsdienst
 - Arbeitsmittel
 - Tätigkeiten
- Verwaltung
 - Arbeitsmittel
 - Tätigkeiten
- Büro
 - Arbeitsmittel
 - Tätigkeiten
- Bauwerksprüfung
 - Arbeitsmittel
 - Tätigkeiten
- Bauüberwachung



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**